



MEILENSTEINE 2018/19

11. Jahrbuch der Stiftung Leuchtenburg

NEUIGKEITEN

ARD spricht das
Porzellan „heilig“.

PORZELLAN WELTEN

BAUHAUS 100
– Die Ausstellung!

MENSCHEN

Festwoche der Chöre
grandios gestartet.

INHALT



NEUIGKEITEN

- 4 Porzellankirche preisgekrönt**
- 6 100 Blüten**
Dresdner Künstler zeigt Sonderschau in der Porzellankirche
- 6 Gewonnen: ICONIC AWARD für die Porzellankirche**
- 7 ARD spricht Porzellan „heilig“!**
- 10 Eine Festwoche für Chöre**
Erfolgreicher Auftakt

THÜRINGER PORZELLAN

- 12 Eine Route in die Zukunft**
Porzellanstraße kommt auf die Burg
- 16 Tag des Thüringer Porzellans**
feiert 2019 das Bauhausjubiläum
- 18 Ausgezeichnetes Netzwerk**
Porzellantag gewinnt den Thüringer Tourismuspreis 2018



38 Sonderschau im Bauhausjahr
Sammlung Högermann erstmalig zu sehen!



34 Geschenkideen gesucht?!
Tickets, Honig und andere Souvenirs für Sie!



Ausgezeichnet!

Tripadvisor schickt Exzellenz-Zertifikat aufgrund des Gästevotings

[mehr auf Seite 26](#)

GESCHICHTEN

20 **Echte Meister am Flügel**

21 **Spitzenköche zu Dreharbeiten**

Kochshow Masterchef zu Gast

22 **Große Astronacht**

Himmelspektakel zieht Gäste an

24 **Wasser marsch!**

Spektakuläre Sanierung des 80 Meter tiefen Burgbrunnens

25 **Das Berglauf-Revival**

38 **Die neue Formenwelt**

Design des 20. Jahrhunderts in eine Sonderausstellung

42 **Frühlingszauber**

MENSCHEN

28 **PopupHotel macht Station**

29 **Spektakuläre Exponate**

Chinesische Schätze ausgestellt

30 **Unsere Besten für den Bürgerhalt**

32 **Der Förderkreis Leuchtenburg**

AUSBLICK

44 **Veranstaltungen 2019**

Was ist los auf der Burg

48 **Presseschau**

Das Stiftungsjahr im Rückblick

50 **Unsere Unterstützer**

Vielen Dank!

DTV



Deutscher
Tourismusverband e.V.

IDEENFINDER DES DEUTSCHEN TOURISMUSVERBANDES

Am 15. November 2018 hat die Porzellankirche der Leuchtenburg in Bonn nun auch eine besondere touristische Auszeichnung erhalten: Das Konzept hat es beim diesjährigen Deutschen Tourismuspreis unter die Innovationsfinder geschafft und ist damit als herausragender Beitrag für alle als Empfehlung herausgestellt. Die dort vorgestellten besonderen Projekte und Konzepte hat die Experten-Jury aus 81 Bewerbungen ausgewählt. „Dass die Porzellankirche dazu gehört, macht mich stolz. Überall werden Kirchen geschlossen und umgenutzt. Als wir mit der Idee einer Neueröffnung im modernen Stil in die Öffentlichkeit gingen, hat uns der ein oder andere belächelt.“ sagt Ideengeber und Burgkurator Wolfgang Fiedler. Doch Fiedler hat den Glauben daran nicht aufgegeben – zu Recht!

DIE PORZELLANKIRCHE PREISGEKRÖNT

Zeitlos, rein, weiß und klar





Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau 2018

Die Gestaltung der Porzellankirche durch das Büro NAU 2 / Michael J. Brown sowie Sven-Erik Hitzer wurde im Rahmen der Verleihung zum Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau 2018 prämiert:

Das Urteil der Jury: „Die Verfasser erzeugen mit ihrem Eingriff in den historischen Raum ein völlig neuartiges Raumerlebnis. Gewohnte Umfassungswände werden durch vertikale Lamellen aufgelöst. Diese lassen Tageslicht gezielt eintreten, den eigentlichen Raumabschluss jenseits der Lamellen spüren. Die Eingriffe in die denkmalgeschützte Baustruktur bleiben damit auf ein Minimum begrenzt. Das historische Raumgefüge bleibt erhalten und erlebbar. Gleichzeitig wird mit dem durch die Lamellen erzeugten Zylinder auf elliptischer Grundform eine Raumfigur implantiert, die dem andächtigen Besucher trotz aller Offenheit einen würdigen Sakralraum zur Verfügung stellt. Die Verwendung des Materials Porzellan als Oberfläche der Lamellen scheint im Zusammenhang mit dem musealen Thema der Burganlage sinnfällig, wenngleich der etwas direkte Marketingaspekt in der Jury kontrovers diskutiert wurde. Auch die spiegelnden Lamellen-Rückseiten führten zu Diskussionen, während die Reminiszenz an Spiegelkabinette positiv betrachtet wurde.

Ohne jede Anbiederung stellt das Projekt einen eigenständigen und dabei innovativen Beitrag für den innenräumlichen Umgang mit historischer Substanz dar. Es besticht durch Reduktion, Klarheit und konsequente Umsetzung und wird von der Jury mit einer Anerkennung gewürdigt.“



100 BLÜTEN



Vom 1. Februar bis zum 28. März 2018 waren 100 filigrane Lilienblüten aus Porzellan auf 40 bis 100 cm hohen Edelstahlstielen auf der Leuchtenburg zu sehen. Sie sind allerdings nicht nur Schmuck, sie haben eine Botschaft. Mit der als Wanderausstellung angelegten Installation „100 Blüten“ verarbeiteten die Künstler des Dresdner Porzellankunst e. V. das aktuelle gesellschaftliche Geschehen. Im Jahr 2015 startete der in Freital ansässige Verein mit dem Projekt. Für die Herstellung der Blüten modellierte der Porzellanplastiker Olaf Stoy eine Blütenform in zwei unterschiedlichen Größen. Im Hohlglasverfahren wurden die Lilien – als Symbol der Reinheit und Liebe – in zerbrechlichem Porzellan gebrannt. Die Blüten-Installation ist eine Gemeinschaftsarbeit. Vom vierzehnjährigen Flüchtlingskind bis zum achtzigjährigen Vereinsmitglied haben Laien wie Profis an seiner Entstehung mitgewirkt. Im Zusammenspiel ergeben die hundert individuellen Blütenkelche ein einmaliges Ganzes, welches für die Möglichkeit gemeinsamen Handelns im positiven Sinne, für Optimismus und Toleranz steht. Aber Porzellan ist zerbrechlich! Genauso zerbrechlich wie die Balance in unserem gesellschaftlichen Zusammenleben.

ICONIC AWARD



Visionäre Architektur. Innovative Produkte. Nachhaltige Kommunikation. Bei den ICONIC AWARDS | Innovative Architecture werden die Besten der Besten ausgezeichnet. Der international angesehene, neutrale Design- und Architekturwettbewerb prämiiert ganzheitliche Projekte aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Produktdesign und Markenkommunikation. Die Preisverleihung der ICONIC AWARDS fand am 8. Oktober 2018 in der Pinakothek der Moderne in München statt und die Porzellankirche der Leuchtenburg, gestaltet von NAU2 Michael J. Brown sowie Sven-Erik Hitzer, konnte sich über einen der begehrten „Design-Oscars“ freuen.



ARD 1

Die weltweit erste

PORZELLAN- KIRCHE

lädt Sie ein!



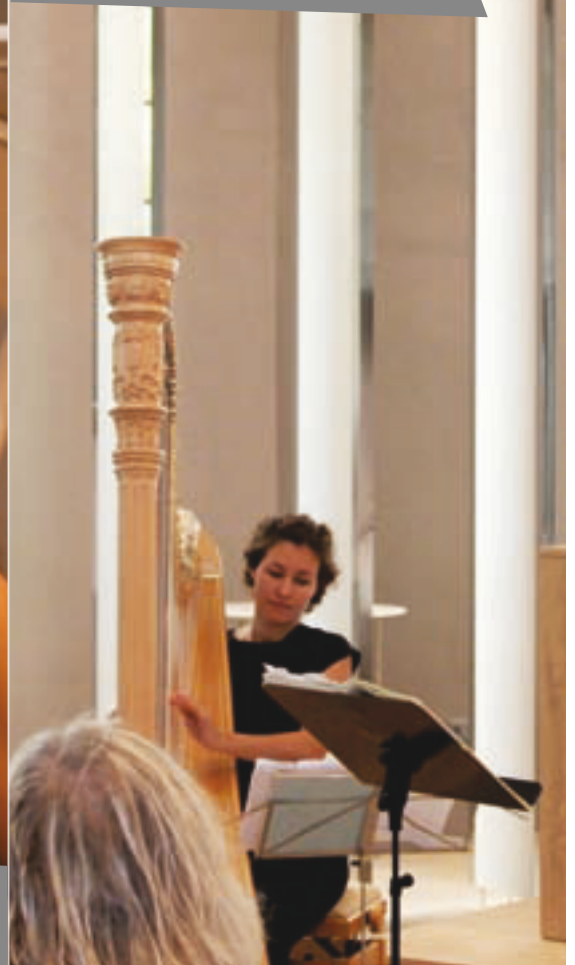
LIVE IN DER ARD

Buß- und Betttag 2018: Das Erste sendete einen Fernsehgottesdienst aus der weltweit einzigen Porzellankirche: v.l.: Johannes Pfeiffer (Oboe), Sven-Erik Hitzer und Wolfgang Fiedler (Stiftung Leuchtenburg), Matthias Grünert (Kantor der Dresdner Frauenkirche), Prof. Dr. Andreas Schüle (Pfarrer der Leipziger Thomaskirche, er hielt die Predigt, Caroline Schneider (Liturgie), Pfarrer Holger Treutmann (Kirchliche Leitung), Stephan Bischof (Liturgie)



Standing Ovations beim
Konzert der Thüringer Bachwochen mit ECHO-
Gewinnerin Asya Fateyeva (rechts)

Ein ebenso ausverkauftes Konzert: Der
MDR Musiksommer gastierte hier mit
einem Dinnerkonzert.





Besonders emotionale Momente liefern
die Trauungen in der Porzellankirche –
die Musik ist in weiß, rein und klar.



Was für eine Bühne! Der Steg der
Wünsche wird zum Konzertort.

DIE KONZERTE IN 2019:

9. März 2019 | 18 Uhr
1. Mai 2019 | 15 Uhr
25. Mai 2019 | 19 Uhr
20. Juli 2019 | 19 Uhr
17. August 2019 | 17 Uhr
6. September 2019 | 18 Uhr

Junge Meister am Klavier
Thüringer Bachwochen
Konzert des Ensemble Dix
Thüringer Orgelsommer
MDR Musiksommer
Junge Meister am Klavier

Tickets unter [LEUCHTENBURG.TICKETFRITZ.DE](https://www.leuchtenburg.ticketfritz.de)



Begleitet am wunderbaren Steinberg Flügel aus Eisenberg.

Der Stadsingechor Halle



Der Chor des Gymnasiums Fridericianum Rudolstadt



EINE FESTWOCHE FÜR CHÖRE



Die Tradition selbst ist alt: Bereits 1920 begann man, auf der Leuchtenburg Lieder zu singen. Damals schlug die Jugendbewegung in Seitenroda ihr Quartier auf, die Teilnehmer tanzten und musizierten. Seither machen immer wieder Chöre auf der Leuchtenburg Station und stimmen Lieder im Burghof und der Kirche an.

Dieser Tradition wurde im Oktober 2018 erstmals eine ganze Festwoche gewidmet. Vom 22. bis zum 28. Oktober ließen täglich regionale und überregionale, junge und erfahrene Chöre in der einzigartigen Porzellankirche ihr Können hören und luden die Gäste zum Mitmachen ein.

Über 700 Gäste folgten der Einladung und ließen sich den Charme der jungen Herren des Stadsingechors Halle, die gute Laune des Chores des Gymnasiums Fridericianum Rudolstadt, den Opersänger und Entertainer Gunther Emmerlich mit der Chorvereinigung Täler e. V., den Hermsdorfer Lehrerchor, die Chorgemeinschaft Lindig, den „Männergesangsverein Reinstädt 1858“ und den Frauenchor Stadtröda nicht entgehen.

So erfolgreich, steht schon jetzt fest, dass die Festwoche im nächsten Jahr wiederholt wird. Seien Sie dabei, wenn die Kirche in 2019 wieder erklingt.

Nächste Chorwoche: 21. bis 27. Oktober 2019

EINE ROUTE IN DIE ZUKUNFT

Porzellanstraße auf der Burg

Der gemeinnützige Verein Thüringer Porzellanstraße e. V. und die „Porzellanwelten“ auf der Leuchtenburg sind enger zusammengedrückt. Der Verein verlegte seinen Sitz vom Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt nach Seitenroda im Saale-Holzland-Kreis.

„Damit wollen wir die touristische Straße noch besser vermarkten, zumal sich auf der Leuchtenburg mit den Porzellanwelten das Thüringer Kompetenzzentrum zum Thema Porzellan etabliert hat“, sagte Leuchtenburg-Direktorin Dr. Ulrike Kaiser, die am 18. April 2018 während der Mitgliederversammlung des Vereins Thüringer Porzellanstraße e. V. im Alten Rathaus Rudolstadt zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde. Außerdem wurde bei dieser Gelegenheit auch ein neuer Vorstand gewählt: Neben Ulrike Kaiser gehören dem nun Jörg Reichl, Bürgermeister der Stadt Rudolstadt und Sven-Erik Hitzer, Stifter & Ideengeber der Stiftung Leuchtenburg sowie zehn weitere Beisitzer aus Museen und Porzellanbetrieben an. Die scheidende langjährige Vorsitzende des Vereins, die ehemalige Bundestagsabgeordnete Carola Stauche, dankte in ihrem Rechenschaftsbericht für die Jahre 2016 und 2017 allen aktiven Vereinsmitgliedern sowie den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle für ihr Engagement. Stauche wurde von der Mitgliederversammlung mit Beifall verabschiedet.

Die Thüringer Porzellanstraße zeigt die Kunstfertigkeit des Erbes sowie die Weiterentwicklungen der Moderne und vereint alle Betriebe unter der Dachmarke Thüringer Porzellan.

www.thueringer-porzellan.de ■



In Thüringen lebt eine über 250jährige Tradition fort, die weltweit ausstrahlt: Feine Porzellanspitze trifft auf Unverwüstliches, echte Handarbeit auf hochmoderne Fertigung mit Roboterhand, Strohlumendekor auf getauchtes Silber.



Der neue Lieblings-
becher der Thüringer Porzellanstraße, gefertigt von
KAHLA/Thüringen Porzellan



zu aufgestellt: Vorstand und
weiterer Vorstand der Thüringer Porzellanstraße (v.l.): Jörg Reichl, Bürger-
meister Rudolstadt, Dr. Ulrike Kaiser, Direktorin Stiftung Leuchtenburg & Vereinsvorsitzende, Kati Zorn, Sven-Erik Hitzer,
fter & Vorstand der Stiftung Leuchtenburg, Birgitt Hellmann vom Stadtmuseum Jena, Jeanette Lauterbach vom Museum auf der Heidecks-
rg, Katja Töpel von KAHLA Porzellan, Thomas Kämmer von der Porzellanmanufaktur Christel Kämmer, Martina Exner von der Könitz Porzellan
mbH, Nicole Eckert von der Ältesten Volkstedter Porzellanmanufaktur, Annett Geithe von der Porzellanmanufaktur Reichenbach sowie Marika
senbusch von der Wagner & Apel GmbH

anzeige

cupit

Design: Lisa Keller

Das nachhaltige To Go-Becher
Konzept als Alternative
zu Einwegprodukten.



MADE IN GERMANY
seit 1844





THÜRINGER PORZELLAN *Straße*



Seltene Einblicke: Die Hermsdorfer Porzellanfabrik zeigt, was sie kann.



Der Porzellangrill in Aktion.
Eine echte Innovation aus Thüringen.



Der Showeffekt: Spitzenköche lieben DesignPorzellan.



Die Welt der Dekoration : Kahla/Thüringen
Porzellan inszeniert Tischkultur.



TIPP

Die Eröffnung des Tags des Thüringer Porzellans 2019 findet am 6. April um 10 Uhr bei KAHLA/Thüringen Porzellan statt. Seien Sie dabei!

TAG DES THÜRINGER PORZELLANS

Zeitlos, sachlich, funktional. Ganz Deutschland feiert das 100jährige Jubiläum des Bauhaus'. Die Thüringer Porzelliner präsentieren ihr Porzellandesign auf dem Weg in die Moderne.

Die „Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst“ beispielsweise haben nicht nur Ernst Barlachs „Russisches Liebespaar“ sondern auch Gerhard Marcks „Schreitende Löwin“ in Porzellan gefasst. Die Leuchtenburg präsentiert Designschatze der bedeutenden Sammlung Högermann, KAHLA/Thüringen Porzellan feiert sein 175-jähriges Jubiläum mit mittlerweile über 100 Designpreisen.

Der Tag des Thüringer Porzellans 2019 findet am 6. & 7. April statt! Seien Sie dabei! ■

Die Programmpunkte 2019:

Unter dem Motto „Design mit Mehrwert“ feiert KAHLA/Thüringen Porzellan 2019 sein 175. Jubiläum mit Porzellanmarkt und Tag der offenen Tür.

Ganz nach dem Leitsatz der Bauhauskunst können funktionale Porzellanartikel bei Eschenbach selbst im Bauhausstil dekoriert werden.

In der Ältesten Porzellanmanufaktur Volkstedt gibt es die Ausstellung zu „110 Jahre Schwarzburger Werkstätten im 100. Jahr des Bauhauses“.

Das Stadtmuseum Jena lädt zum Ausstellungsgespräch zu „Erzeugnisse der Burgauer Manufaktur aus den Jahren 1902 bis 1914“.

Neben der Sonderausstellung: Deutsches Porzellandesign auf dem Weg in die Moderne präsentiert die Leuchtenburg einen Benefiz-Kunstmarkt zum Bauhaus und der Leipziger Schule!

anzeige

Sitzendorfer Porzellanmanufaktur GmbH | Hauptstraße 26 | 07429 Sitzendorf | Tel.: 036730/22344 | Fax : 036730/398564 | sitzporz@t-online.de



Hier ist die Geburtsstätte des Thüringer Porzellans - hier gründete Macheleid die erste Porzellanmanufaktur im Freistaat! Die heutige Sitzendorfer Manufaktur wurde 1850 gegründet. Hier entstanden kunstvolle Figuren, Tafelschmuck, Uhren und Lampen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Montag - Samstag: 10 - 16 Uhr

www.porzellan-sitzendorf.de





AUSGEZEICHNETES NETZWERK

Thüringen ehrt die Idee und Initiative zum „Tag des Thüringer Porzellans“ mit dem Thüringer Tourismuspreis 2018

Porzellan prägt die Handwerks- und Industriegeschichte Thüringens in größtem Maße. In keinem anderen Land Europas ist die Dichte an Betrieben, welche sich mit dem wertvollen Material beschäftigen, so groß wie hier. Bis heute ist diese Porzellan-Kompetenz ungebrochen.

Seit fast 260 Jahren, seit dem Entdecken der lang gesuchten Rohstoffverbindung aus Kaolin, Quarzsand und Feldspat durch Heinrich Macheleid im Jahr 1760, hat es wie kein anderes Produkt Kultur, Handwerk, Industrie und Design beeinflusst. Von ehemals mehr als 300 Betrieben in Thüringen sind bis heute circa 40 geblieben. Die einstigen Hüter des „Arkanums“, dem Porzellangeheimnis, sind bis heute diesem einzigartigen Erbe verpflichtet. Sie wahren die Tradition und erfinden diese immer wieder neu auf dem sonst heiß umkämpften Weltmarkt.

Unterstützung bekommt dieses anspruchsvolle Handwerk und Kulturgut seit einigen Jahren aus dem Tourismus. Der sächsisch-thüringische Unternehmer Sven-Erik Hitzer rettete nicht nur die mittelalterliche Leuchtenburg mit einer authentischen Neuinszenierung des „weißen Goldes“, und schuf damit einen Identifikationsanker für eine gesamte Branche. Mit seiner Idee zum „Tag des Thüringer Porzellans“ und deren inzwischen 5-jährigen Durchführung erreichte er einen neuen Zusammenhalt der aktuellen Entrepreneure und eine neue geschlossene Wahrnehmung zum Thema Porzellan – auch über die Landesgrenzen hinaus.

Für seine Idee, mit einem eigenen Festtag, dem „Tag des Thüringer Porzellans“, jährlich wiederkehrend Menschen für das Porzellan zu begeistern, und gleichzeitig in einem Thüringen umspannenden Netzwerk die Branche zu vereinen, erhielt der Unternehmer die Auszeichnung des Thüringer Tourismuspreises durch Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee und ADAC-Vorstandsmitglied Roland Geiling.

Seit fünf Jahren schon, begeben sich am ersten Wochenende im April mehr als 15.000 Interessierte auf Entdeckungstour. „In unseren Porzellanwelten, einem der erlebnisreichsten Museen europaweit, werden die Gäste durch den Steg der Wünsche, durch die Porzellan-kirche oder auch das weltweit größte und kleinste Porzellankunstwerk derart mit dem Thema positiv aufgeladen, dass sie dann in den produzierenden Betrieben die Authentizität suchen und natürlich auch mit nach Hause nehmen“, erklärt Stiftungskurator Wolfgang Fiedler, der neben Hitzer am 3. September 2018 den Preis entgegen nahm.

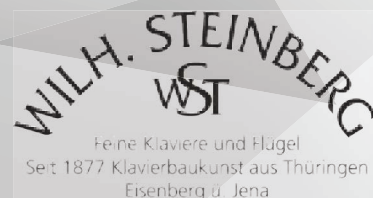




ECHTE MEISTER AM FLÜGEL

Instrument für die Leuchtenburg
von jungen Virtuosen präsentiert

Zur Steinmeyer-Orgel in der Porzellankirche gesellt sich nun ein edler, weißer Flügel der Eisenberger Traditionsfirma WILH. Steinberg. Im Jahr 2018 wurde die erfolgreiche Kooperation mit dem Musikfestival „Eisenberg spielt Musik“, organisiert von Alexandra Poppe, mit zwei Konzerten „Junger Meister“ fortgesetzt und auch 2019 sind zwei exklusive Konzerte auf dem Flügel in der Porzellankirche geplant. ■



DIE KONZERTE 2019:

9. März 2019 | 18 Uhr
Junge Meister am Klavier: Olivia Trummer

6. September 2019 | 18 Uhr
Junge Meister am Klavier



9. MÄRZ 2019, 18 UHR OLIVIA TRUMMER

Diese Frau wird in der Fachpresse als sensationelle musikalische Begabung gefeiert. Olivia Trummer ist Pianistin und Vokalistin und versteht es, das Publikum mit ihrer individuellen Mixtur aus Eigenkompositionen, Jazz und Klassik in den Bann zu ziehen.

Die Gäste erwartet nach einem Sektempfang mit kleinen Gaumenfreuden ein klangvolles Konzert am Steinberg-Flügel in der weltweit ersten Porzellankirche.

TICKETS UNTER LEUCHTENBURG.TICKETFRITZ.DE



MASTERCHEF SPITZENKÖCHE ZU DREHARBEITEN

Davon hatte Sven-Erik Hitzer schon lange geträumt, eine OpenAir-Kochshow auf der Leuchtenburg. Im Sommer 2018 erfüllte sich der Wunsch und eine Folge der dritten Staffel „MasterChef“ wurde auf der Leuchtenburg gedreht. Profi-Köche Ralf Zacherl und Nelson Müller gingen mit der neuen Jurorin und Thüringer Sterneköchin Maria Groß in die dritte Runde. Auf Nachhaltigkeit und regionale Produkte wurde bei der Produktion großer Wert gelegt. Wen die hochkarätig besetzte Jury zum Besten kürte, erfahrt ihr in Kürze auf Sky 1!



SPEKTAKEL MONDFINSTERNIS





DEN STERNEN SO NAH...

Die astronomische Fachwelt sprach von der Nacht der Nächte: der 27. Juli 2018. Nur selten konnte man so viele helle Planeten an einem Abend sehen und als Krönung fielen eine Marsopposition und die längste totale Mondfinsternis des 21. Jahrhunderts zusammen! Gemeinsam mit der Volkssternwarte Urania wurde dies in einer großen Astronacht auf der Leuchtenburg gefeiert. Teleskopbeobachtungen und Live-Übertragungen begeisterten knapp 1000 Gäste. In der Porzellankirche wurde aus dem Kinderbuch von Lucy und Stephen Hawking „Der geheime Schlüssel zum Universum“ gelesen. Auf dem Burghof verbreitete chillige Musik ein ganz besonderes Flair.

WASSER MARSCH!

Spektakuläre Sanierung

Pünktlich zu den Herbstferien 2018 ist nach einjähriger Schließzeit der 500 Jahre alte und 80 Meter tiefe Burgbrunnen auf der Leuchtenburg wieder zugänglich. Durch die Firma Bennert GmbH wurde eine umfangreiche Generalüberholung an wichtigen Detailstücken der Konstruktion durchgeführt. Gesichert mit Kran und extra Luftzufuhr seilten sich die

Mitarbeiter mehrfach bis auf den Grund des Brunnens ab, um dort komplizierte Sanierungen vorzunehmen. Mit 80 Metern Tiefe gehört der Burgbrunnen zu den fünf tiefsten Thüringens. Möglich wurde die Sanierung durch die Unterstützung des Landkreises Saale-Holzland. Wir sagen Danke! ■

anzeige



- ✓ E-Auto
- ✓ FahrStrom
- ✓ LadeBox
- ✓ LadeKarte

Steigen Sie jetzt um:

Mit dem TEAG-AutoPaket
in Zukunft elektrisch fahren

Wir beraten Sie gern zum
Thema Elektromobilität:

☎ 0361 652-2005

🌐 www.teag.de

TEAG 



**NÄCHSTER LAUF:
31. AUGUST 2019**

Das Berglauf-Revival



Wer schon einmal die Leuchtenburg besucht hat, weiß, wie steil der Anstieg des Berges ist. Doch dort hoch „rennen“? Ich laufe zwar regelmäßig und unwahrscheinlich gern, bin aber keinesfalls Profi-Läufer. Kurz vor Start um 17:00 Uhr habe ich mich noch gefragt: „Auf was habe ich mich da bloß eingelassen?!“... doch als der Startschuss fiel, waren alle Bedenken verflogen. Sofort packte mich der Ehrgeiz und das Adrenalin ließ die bevorstehende Anstrengung vergessen. In lockerem Tempo ging es über den „Griess“ auf die für den Lauf gesperrte Landstraße und schnell war die erste Steigung in Sicht. Eigentlich kenne ich die Strecke von meinem täglichen Arbeitsweg, diesmal kamen mir die 3,5 km unendlich lang vor. Bald aber überholten wir die ersten Läufer, was mich immer mehr anspornete, und dann war sie endlich zu sehen: Die Leuchtenburg. Zugegeben, oben angekommen war ich vollkommen erschöpft, aber die

Zuschauer haben die Strapazen schnell vergessen lassen. Wir liefen einmal quer über den Burghof und zum Steg der Wünsche, wo Burgmeisterin Gisi mit Wasser wartete. Natürlich warfen wir auch noch einen Wunschteller bevor es wieder aus dem Burgtor raus und den Berg runter ging. An der Saale entlang kamen wir dann dem Ziel immer näher, bis wir schließlich in Kahla waren. Dort warteten ein Läufer-Bier (alkoholfrei) und eine leckere Bratwurst. Und dann wurden die Sieger geehrt und anschließend haben alle mit Musik den Abend ausklingen lassen... Ein bisschen stolz bin ich, denn laut Running-App haben wir insgesamt 8,7 km und 306 Höhenmeter in 1:08:48 h überwunden! Unabhängig vom Wettkampf hatte ich unglaublich viel Spaß, denn bei so einem Lauf überkommen mich immer eine ganze Ladung Glücksgefühle. Ganz klar bin ich im nächsten Jahr wieder dabei!

Juliane Güttler ■





UNSERE BESUCHER HABEN GEWÄHLT!

Was die Burggäste über die Leuchtenburg und ihren Burgaufenthalt denken, darüber berichten sie auf google, Facebook, Instagram und tripadvisor. Und... sie sind begeistert, überrascht und glücklich, weshalb die Ausstellungen von tripadvisor mit dem Zertifikat für Exzellenz ausgezeichnet wurden.
DANKESCHÖN an alle!

2018
ZERTIFIKAT *für*
EXZELLENZ



tripadvisor®



SLEEPEROO POPUP HOTEL AUF DER BURG



Ungewöhnliche Erlebnismächte auf der Leuchtenburg – Das gab es schon ewig nicht mehr: Auf der Leuchtenburg konnte man im Sommer und Herbst 2018 wieder übernachten! Und das auf ganz besondere Weise, in einem sogenannten Schlaf-Kubus. Vor fast 100 Jahren – im Jahr 1920 – wurde die erste Jugendherberge Thüringens auf der Leuchtenburg eröffnet. 1997 schloss sie ihre Tore – und heute – 21 Jahre später: Mitten auf dem Tanzplatz vor der Burg, wo sich einst zu Walpurgis die Hexen tummelten oder die Ritter im Gelage vom Stuhl fielen, erfreute das sleeperoo so manchen Schlafgast mit einem atemberaubenden Sternenhimmel. Die Nacht, der Ort und Du!



TIERISCH LUSTIG MIT ALPAKAS UM DIE BURG

Eine tolle Ferienattraktion! Jimmy und Daiquiri heißen die beiden kuscheligen Alpakas, die gemeinsam mit unseren kleinen Burgbesuchern in den Ferien um die Burg gewandert sind. Einen Alpaka-Führerschein gabs dafür. In 2019 wieder am 6., 13. und 20. Oktober!



Noch ist es leer, doch bald ziehen die Kostbarkeiten in das Schaumagazin ein.

SPEKTAKULÄRE EXPONATE

Wolfgang Nolting's chinesische Schätze nun endlich ausgestellt

Dank der großzügigen Schenkungen von Sammler Wolfgang Nolting aus Rheinland Pfalz, ist die Stiftung Leuchtenburg im Besitz von mehreren wertvollen chinesischen Keramiken und Porzellanen, die teilweise sogar ein höheres Alter als die Pyramiden in Ägypten aufweisen. Nun können die Stücke erstmals durch die Unterstützung des Freistaates Thüringen aus so genannten LOTTO-Mitteln, die Burgkurator und

Landtagsmitglied Wolfgang Fiedler für die Leuchtenburg organisiert hat, ausgestellt werden. Im Obergeschoss der Porzellanwelten, welches thematisch die asiatischen Ursprünge beleuchtet, wurde dafür ein Schaumagazin installiert und mit den Kostbarkeiten bestückt. Zum Eröffnungstermin hat sich Prominenz der chinesischen Botschaft aus Berlin angekündigt. ■

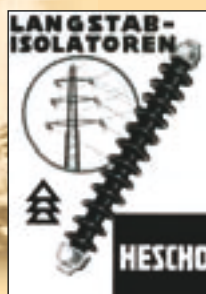
anzeige



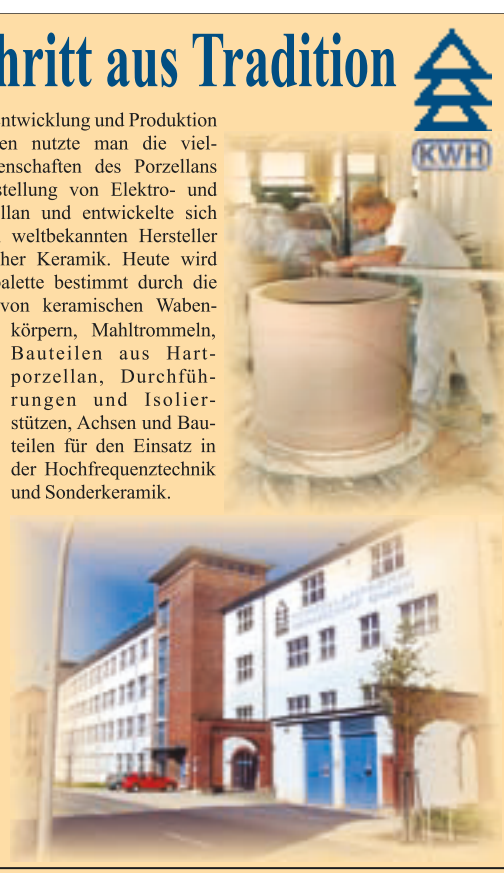
Porzellanfabrik Hermsdorf: Fortschritt aus Tradition



Parallel zur Entwicklung und Produktion von Isolatoren nutzte man die vielseitigen Eigenschaften des Porzellans für die Herstellung von Elektro- und Chemieporzellan und entwickelte sich so zu einem weltbekannten Hersteller von technischer Keramik. Heute wird die Produktpalette bestimmt durch die Herstellung von keramischen Wabenkörpern, Mahltrommeln, Bauteilen aus Hartporzellan, Durchführungen und Isolierstützen, Achsen und Bauteilen für den Einsatz in der Hochfrequenztechnik und Sonderkeramik.



Über ein Jahrhundert hat die Porzellanfabrik Hermsdorf, die später unter dem Namen HESCHO und KWH firmierte, allen Stürmen getrotzt, Weltkriege, Wirtschaftskrisen überlebt und die politische und wirtschaftliche Wende gemeistert. Meilensteine:
1890: Beginn mit der Fertigung von PorzellanGeschirr
1892: Fertigung von elektrotechnischen Porzellan - Telegraphenglocken - Hochspannungsisolatoren
1897: Entwicklung der Delta-Glocke
1901: Bau eines Hochspannungsprüffeldes - nach Wiederaufbau seit 1998 als Stadthaus genutzt





UNSERE BESTEN FÜR DEN BURGERHALT

Trotz der Gewissheit, quasi nie fertig zu werden, mit dem Bauen an der Leuchtenburg, leisten unsere Burgmeister Tino, Gunnar, Stefan, Norbert und Jens Großartiges. Als fundierte Handwerker mit besonderer Erfahrung im Denkmalschutz sind sie für die 1000jährige Burg und ihre besondere Bausubstanz unersetzlich. Im Jahr 2018 sanierten sie beispielsweise die doppelläufige Treppe zum Hauptportal und wechselten dabei die völlig maroden Balken und auch die Fluchttreppe an der Südseite wurde erneuert.

anzeige



Besuchen Sie unseren **Werkverkauf**



Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 17 Uhr | Sa 10 – 15 Uhr

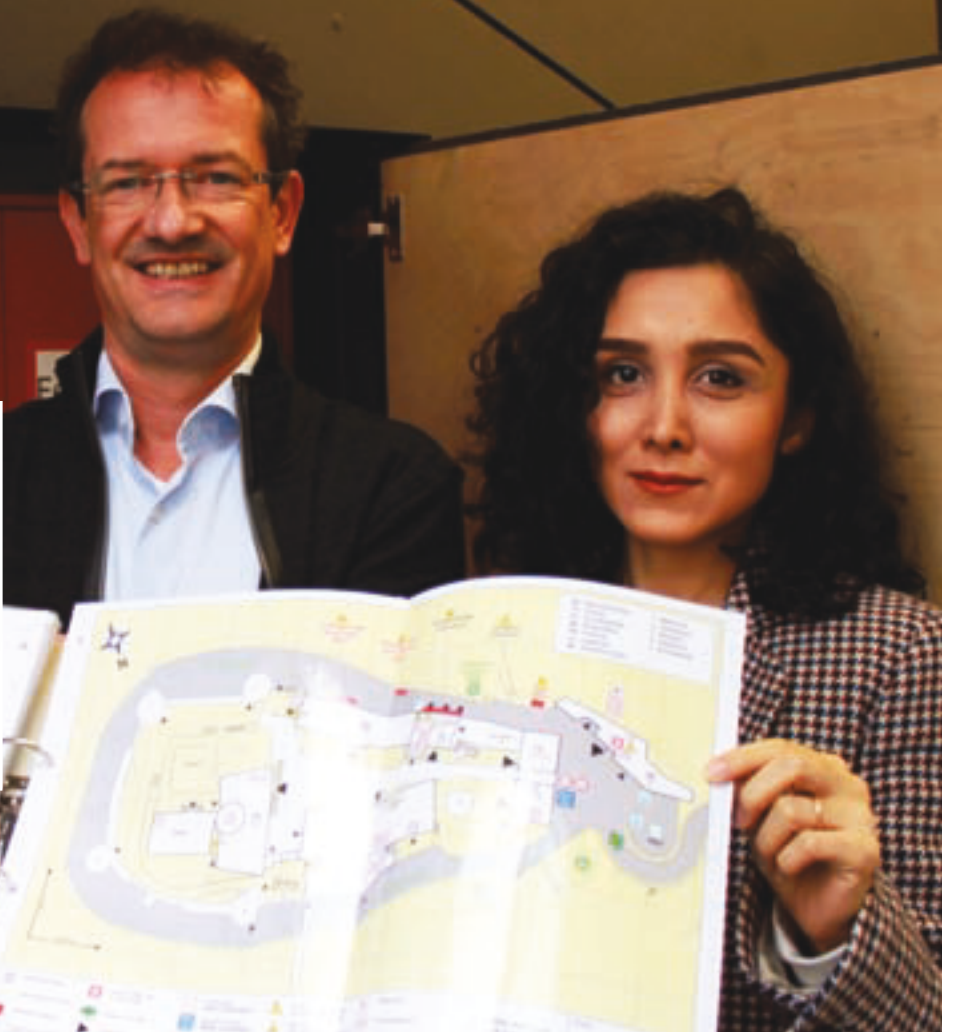
Rebhofstr. 21 07323 Künitz (bei Seefeld) | Tel. 036732 344 34

SICHERHEITSTECHNIK MIT HERZ

Unglaublich! Bereits seit 20 Jahren unterstützt uns die Firma Sicherheitstechnik Liebing & Beese GmbH aus Gera – 1998 gehörten sie zu den ersten Mitgliedern des Förderkreises der Leuchtenburg. Bis heute sind Sie der Burg treu geblieben und sponserten in 2018 beispielsweise neue Bewegungsmelder für die Porzellankirche. Firmenchef Jens Theilig – hier mit Mitarbeiterin Zahra Hosseini Massoum – „Der Gedanke des Vereins, die Burg zu erhalten, hat mich überzeugt!“



LIEBINGBEESE®
BRANDSCHUTZ- & SICHERHEITSTECHNIK



**ORIGINAL THÜRINGER
125 JAHRE
EWU
SPEZIALITÄTEN**

**EWU 1894
Thüringer**

*Original Thüringer
Spezialitäten*

Thüringer
Rotwurst
Leberwurst
Delikatess
Bockwurst
Original Thüringer
Schlackwurst

FÖRDERKREIS LEUCHTENBURG

Tatkräftig für die Burgentwicklung



Frauenpower: Vorstandsmitglied Caterina Leichsering (z.v.l.) managt den Vereinsweinberg sowie den Einsatz der ehrenamtlichen Helfer und koordiniert die Kulturreihe Wein & Geist. Aus den Erlösen werden Projekte auf der Leuchtenburg unterstützt. Wir sagen DANKE!

Der Förderkreis gründete sich im Jahr 1998 und ist der starke Rücken der Leuchtenburg. Über 200 Mitglieder engagieren sich aktiv ehrenamtlich und/oder mit ihrem Mitgliedsbeitrag. Helfen Sie mit, eine der schönsten Höhenburgen Deutschlands und eine einzigartige Kulturlandschaft dauerhaft zu erhalten. Der Förderkreis betreibt einen der höchsten Weinberge nördlich der Alpen. In Tradition an den Saale-Weinbau gedeihen Dank des Engagements des Förderkreises seit dem Jahr 2000 wieder Weinreben der Sorten Gutedel und Portugieser auf jahrhundertealten Muschelkalkhängen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Freier Eintritt für „Ihre“ Leuchtenburg ausgenommen Sonderveranstaltungen
- Vergünstigungen bei Mietwünschen und Familienfeiern im Weinberg und auf der Burg
- Einladungen zu Ausstellungseröffnungen und Vorträgen
- Einladung zum jährlichen Weinbergfest
- Teilnahme an der jährlichen Weinlese und Mitarbeit im Weinberg
- Vergünstigung beim Kauf des Leuchtenburgweines ■





WIR FEIERTEN 20-JÄHRIGES JUBILÄUM!



Prämiert: Der Leuchtenburger Gutedel erreichte bei der Landesweinprämierung erneut eine Medaille. Die vielen Sonnentagen im Jahr 2018 lassen auf einen exzellenten neuen Weinanbau hoffen. Aufgrund der hervorragenden Qualität wird in diesem Jahr erstmals wieder ein Rotwein angebaut.

Ein Muss für alle Weinfreunde im Jahresplan: Das beliebte Sommer-Weinbergfest. Nächster Termin im Jahr 2019 ist der 14. September!



Unterhaltung: Die Reihe Wein & Geist bietet im Jahr 2019 erneut drei Höhepunkte in einem einmaligen Flair:

05.2019 | Die Octavians
06.2019 | „Weine nicht, wenn die Reblaus lacht!“ | Kabarett
08.2019 | Hüsch! Songs of Heimat



Prominent: Vereinschef Wolfgang Boßigler organisierte den Auftritt von Star-Sänger Gunther



DIE LEUCHTENBURG VERSCHENKEN!

JETZT IM ONLINE-SHOP

[LEUCHTENBURG.TICKETFRITZ.DE](https://leuchtenburg.ticketfritz.de)

**TIPP: WER ONLINE KAUFT,
SPART BEIM EINTRITT!**



Burgen-
Monopoly inkl. Leuchtenburg
39,95 €



Leuchtenburg-
Frühstücksbrettchen 9,95 €



VERSCHENKEN UND KAUFEN MACHT GLÜCKLICH!

Burgshop täglich geöffnet oder 24h Stunden unter leuchtenburg.ticketfritz.de



Kartenspiel
Top-Trumps 4,95 €



Neu für Sammler: der
Leuchtenburger Münzprägeautomat



Leuchtenburg-Lineal
3,50 €



Leuchten-



Leuchtenburg-
Bleistift mit Swarovski-Glitzerkristall in
verschiedenen Farben
1,50 €



Leuchten-
burg-Schlüsselanhänger Prinz & Prinzessin
3,50 €

100

jahre bauhaus

DIE NEUE FORMENWELT

„Mehr als vier Jahrzehnte besuchte der Berliner Designhistoriker Dieter Högermann die einschlägigen Flohmärkte, fachsimpelte dort mit Händlern und Sammlern und suchte regelmäßig „seine“ Antiquitätengeschäfte, Antiquariate, Galerien und Designhandlungen auf. Mehr als ein halbes Leben hatte er im engsten Sinne des Wortes eine feine, erlesene Sammlung mit Schwerpunkt Industriedesign der Nachkriegszeit zusammengetragen. Man sah ihn eigentlich nie ohne Tüten, in denen seine sorgfältig eingepackten Eroberungen steckten, die er anschließend voller Begeisterung präsentierte. Im Herbst 2012 gelangte diese, im Umfang schier überwältigende Sammlung an die Stiftung Leuchtenburg. Es ist das Lebenswerk eines für die Sache Brennenden.“

Auszug aus: Mayako Forchert über Dieter Högermann, Ausstellungskatalog zur Sonderausstellung, Leuchtenburg 2018/19

Fotos: Ulrich Fischer

Hermann Gretsch, Vasengruppe,
Arzberg, 1937



Eine einzigartige Geschichte:
Sammler Högermann verpackte seine Schätze in nicht weniger
als 1.100 Bananenkisten. Sie zu entpacken, zu inventarisieren
und katalogisieren war ein Mammutprojekt

Wolf Karnagel, Mokka Service Stambul,
KPM, 1967



de Petri, Kugelvase,
M, 1936



Sie sind Meister ihres Fachs: Unsere Burgmeister Tino, Gunnar, Stefan, Norbert und Jens sanierten für die Sonderausstellung den noch unausgebauten Westflügel im zweiten Obergeschoss des Logierhauses mit einer Grundfläche von 165 Quadratmetern.





Dieter Högermann (1934-2012)

DESIGN DES 20. JAHRHUNDERTS

Zeitlos, sachlich, funktional: Zum 100jährigen Bauhaus-Jubiläum im Jahr 2019 präsentiert die Leuchtenburg vom 1. April bis zum 31. Oktober 2019 die Sonderausstellung „Die neue Formenwelt – Design des 20. Jahrhunderts aus der Sammlung Högermann“. Im Zentrum stehen Spitzenstücke der „Guten Form“, ihre Designer und außergewöhnliche Geschichten. Die Präsentation umfasst bislang noch nie gezeigte Design-highlights aus der Sammlung Högermann sowie weitere Ikonen des Produktdesigns.

Sechs Ausstellungsabteilungen führen die BesucherInnen durch bewegendes Zeitalter – von den Pionieren der Moderne und der neuen Formenwelt der 1930er/40er Jahre über die „Gute Form“ der 1950er/60er Jahre bis hin zur jungen Form aus den 1970/1980ern. Die Porzellan- und Produktgestaltung in der frühen DDR ist dabei ebenso Thema und wird erstmals wissenschaftlich durch Kurator Gunnar Jakobson betrachtet. Berühmte DesignerInnen wie Marguerite Friedlaender, Gerhard Marcks, Trude Petri, Hermann Gretsch, Walter Gropius, Wilhelm Wagenfeld, Heinrich Löffelhardt, Raymond Loewy, Horst Michel, Margarete Jahny, Max Bill, Theo Baumann

sowie viele andere werden mit ihren einzigartigen Designs in der Schau präsentiert. Noch heute prägen ihre Entwürfe und Serien den Erfolg führender Porzellanhersteller.

Der Großteil der ausgestellten Exponate stammt aus der Sammlung des verstorbenen Berliner Museumskurators und Sammlers Dieter Högermann. Mit der Ausstellung werden diese Objekte, darunter absolute Raritäten, erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. „Das Auspacken und die wissenschaftliche Bestimmung der Designschatze Högermanns, die in nicht weniger als 1100 Bananenkisten auf der Leuchtenburg angeliefert worden waren, ist ein Mammut-Projekt“, sagt Dr. Ulrike Kaiser, Direktorin der Stiftung Leuchtenburg. Und ergänzt: „Doch die Mühe hat sich mehr als gelohnt. Schon jetzt freuen wir uns, den Besuchern absolute Spitzenstücke des Deutschen Porzellandesigns zu präsentieren.“

Das Ausstellungsvorhaben wird von der Hermann Reemtsma Stiftung im Rahmen des Projektes „Kunst auf Lager“ sowie der Thüringer Staatskanzlei und der Sparkassen-Kulturstiftung unterstützt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog. ■

anzeige

ESCHENBACH
MADE IN GERMANY

Der Porzellankochtopf - COOK & SERVE von ESCHENBACH

**PORZELLAN
WERKSVERKAUF**

... und nach dem Einkauf: selbstgebackener Kuchen im Café TASSE!

Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr





„Ich durfte mit der ganzen Burganlage spielen.“
(Kerstin Fischer, Burrgärtnerin)



Freut euch auf
überraschende Selfie-Spots



**FRÜHLINGSZAUBER
VOM 20. MÄRZ BIS 7. APRIL 2019**

ZAUBERHAFT VERZAUBERT

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche....“, endlich Sonne, erste Blumen und Farbenpracht und... was ist das?!

Die Leuchtenburg putzt sich für Ihren Frühlingsausflug heraus. Erfreuen Sie sich an der liebevoll gestalteten Burganlage. Aus alten Tonkrügen wachsen Stiefmütterchen, Tulpen ranken sich um historische Museumsstücke, Narzissen lieblosen alte Burgsteine und.... aber wieso.... warum das???

Duftende und blühende Freuden in jedem Raum und jedem Burgwinkel, denn: Die Leuchtenburg erwacht aus dem Winterschlaf und wird vom 20. März bis 7. April 2019 für Euch auf 10.000 Quadratmetern farbenfroh erblühen. Und nicht nur das: Auf dem ganzen Burggelände gibt es „selfie points“ zu entdecken, die die Frühlingsüberraschung perfekt machen. Inszeniert euch in verrückten Szenografien und lasst euch überraschen! Einfach zauberhaft, der Leuchtenburger Frühlingszauber!

AUSBLICK

Veranstaltungen in 2019

PORZELLANKIRCHE

1. Mai 2019

Konzert der Thüringer Bachwochen

April bis Oktober jeden Sonntag um 14:00 Uhr

Halbstündiges Orgelspiel

20. Juli 2019

Thüringer Orgelsommer

17. August 2019

Konzert des MDR Musiksommers

HÖHEPUNKTE FÜR FAMILIEN

9. | 10. und 16. | 17. Februar 2019

Mäusetheater am Kamin

Winter & Herbstferien 2019

11. bis 15. Februar & 1. bis 14. Oktober

tägl. 11:00 Uhr Familienführung

GROSSE FESTE

20. März bis 7. April 2019

Leuchtenburger Frühlingszauber

19. bis 22. April 2019

Ritter- & Passionsspiele

Das Osterspektakel auf der Leuchtenburg

1. Juni 2019

Großes Sommerfest

KULINARISCH

von Mai bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat

Sonntagsbrunch

auch am Muttertag, zu Pfingsten und Weihnachten

Grill & Chill

April bis Oktober jeden dritten Donnerstag im Monat

23. Juni, 14. Juli, 25. August 2019

Sonnenaufgangsf Frühstück

9. März, 14. September 2019 sowie auf Anfrage

Herolds Tafeley

Essen wie zu Ritters Zeiten



FÜR SIE DA BEGEISTERTES BURGTEAM

Wir machen Ihre Veranstaltung oder Ihren Ausflug zu einem wunderschönen Erlebnis: Unser Team der Leuchtenburg mit den Mitarbeitern der Gastronomie und der Stiftung.



WEIHNACHTS- & JAHRESABSCHLUSSEVENTS

für Unternehmen vom 15.11. bis 21.12.2019



Eintritt 7€ | Kinder frei
inkl. Burg & Ausstellungen

WEIHNACHTSMARKT DER WÜNSCHE

7./8. & 14./15. Dezember 2019



365 GEÖFFNET – BESTE AUSSICHT IN GANZ THÜRINGEN!

Unser Café im Besucherzentrum lässt den Alltag vergessen und bereitet einmalige Glücksgefühle:
Landschaftskino – leckeres Angebot – Panoramafeeling – coole Toiletten –

TEL.: 03 64 24 / 71 33 33



IDEAL FÜR IHRE VERANSTALTUNG

Tagung, Workshop, Empfang, Familienfeier

JenaCo präsentiert:

COS IN THE CASTLE

NÄCHSTER BURGTREFF
31. AUGUST 2019

#leuchtenburg

Es gibt diese Burgtage und -nächte, da ist alles ein wenig anders... Cosplayer-, Anime- und Comic-Freunde inszenieren sich in der zauberhaften Kulisse der alten und neuen Leuchtenburg. Oder Techno- und Electro-Fans tanzen bis in die frühen Morgenstunden in einem einmaligen Ambiente. Seid dabei und verpasst nicht diese besonderen Burgmomente. ■

www.leuchtenburg.de/veranstaltungen.html



www.leuchtenburg.de/veranstaltungen.html



PRESSE

Das Stiftungsjahr 2018

Porzellanwelten | [ark] architektur raum konstruktion

Für die Dauerausstellung „Porzellanwelten“ wurde das Ensemble aus mittelalterlicher Burganlage umgebaut und erweitert, 01/2018

Deutsches Porzellandesign auf dem Weg in die Moderne | Thür. Museumshefte

Design-Ikonen, verpackt in 1.100 Bananenkisten, 01/2018

Hauchzarte Blüten in der Porzellankirche | tlz

Mitglieder des Vereins und Flüchtlinge gestalten zerbrechliche Kunst für die Leuchtenburg – Februar 2018

Ostern sind die Ritter los | Dresdner Neueste Nachrichten

Kämpfende Ritter, duftende Osterbackwaren auf der Leuchtenburg, 24.03.2018

Mehr als Tassen & Teller | Südthüringer Ztg.

Im Bann des weißen Goldes – Tag des Thüringer Porzellans, 05.04.2018

Thüringer Porzellanstraße jetzt auf der Leuchtenburg | Meininger Tageblatt

„Damit wollen wir die touristische Straße noch besser vermarkten“, 20.04.2018

China-Porzellan als neue Attraktion | otz

Ministerium unterstützt Burg, 28.04.2018

Zart, zerbrechlich und irgendwie zickig | evangelischer Kirchenbote

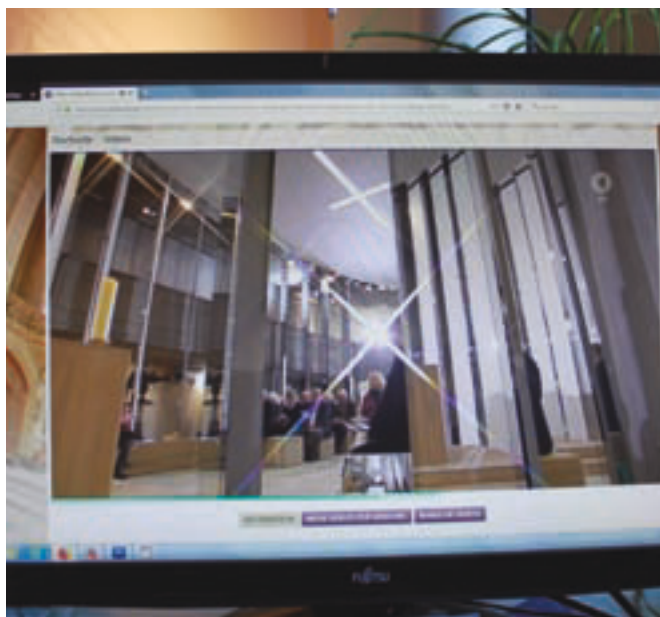
Porzellankirche lockt mit besonderer Atmosphäre, 06.05.2018

Initiative zum „Tag des Thüringer Porzellans“ ausgezeichnet | Wirtschaftsspiegel

„Thüringen hat mit dem Thema Porzellan ein einzigartiges Alleinstellungsmerkmal mit einer ungewöhnlich authentischen Tiefe, Mai 2018

Porzellankirche Leuchtenburg | Deutsches Architektenblatt

Tag der Architektur 2018, 01.06.2018



Eine Stunde lang flimmerten Burgbilder über die Fernsehschirme in ganz Deutschland! Die ARD hat mit ihrem Fernseh-gottesdienst am 21.11.2018 die Porzellankirche inszeniert.

Stimmungsvoll und innovativ | Leipziger Volkszeitung

MDR Musiksommer lädt zum Konzert in die Porzellankirche, 23.06.2018

Spektakel Mondfinsternis | top magazin

Auf der Leuchtenburg am 27. Juli, Sommer 2018

Wünsche & Wunder | RDA group travel expo

Auf der Leuchtenburg verbindet sich Mittelalter mit der Geschichte des Porzellans, 03.07.2018

Sterneköchin Maria Groß wieder im TV | BILD Thüringen

Für die dritte Staffel von „MasterChef“ schlemmt sich die Erfurterin durch die Gerichte auf der Leuchtenburg, 11.07.2018

Tretbrunnen ist wieder in Betrieb | Freie Presse Chemnitz

Burgbrunnen nach einem Jahr Schließung wieder zu besichtigen, 27.09.2018

DAS SAGEN UNSERE GÄSTE:

Eins der, wenn nicht sogar das, schönste Museum, in dem wir je waren.

Liska, Oma und Opa aus Gera, 07.08.2018

Dieser Ort ist ein Gesamtkunstwerk! Ich war schon in vielen Museen und Ausstellungen, aber das Konzept und die Gestaltung hier ist einfach toll... Danke!

T. Schulz aus Braunschweig, 05.07.2018

Man wird in eine andere Welt gezogen, vergisst den Alltag. Unglaublich toll. Dank

Berlin, 26.07.2018

Die Kombination der Burrgeschichte und der des Porzellanes als Thema dieser Museumseinrichtung, sowie die Möglichkeit, Exponate und Methoden selber zu berühren und zu erleben machen die Besichtigung zu einem sehr famosen Erlebnis, welches sein Geld allemal wert ist!

07.09.2018, Effeltrich

Eine wunderbare Ausstellung. Ich habe selten so etwas Einfallsreiches gesehen! Weiter so!

Irmgard, Eberhard und Jens,
02.07.2018

Bevor wir in der Ausstellung waren, war uns nicht bewusst wie interessant Porzellan sein kann.

Beti, Franzi und Marc, 09.06.2018

Endlich ein Museum ohne die üblichen Klappen + Knöpfe. Die Textmenge ist ideal. Ein informativer, umfassender und kurzweiliger Einblick in die Porzellanwelt!

Fam. Bergmann aus Nürnberg, 02.06.2018

„Die Leuchtenburg ist jetzt ein Ort, der Thüringen reicher und attraktiver macht! Eine große, wunderbare Leistung – diese Restauration zu den „Porzellan-Welten“.

Ingrid aus Suhl, 11.11.2018

Ein Wort: Genial! Ausstellung, Architektur und Landschaft

Jannett und Henning aus Dresden, 06.07.2018



WIR HABEN GEHOLFEN

Spender von A – Z

Asklepios Fachklinikum Stadtroda
 Büchner Möbel GmbH
 Burgschänke Leuchtenburg / Sven-Erik Hitzer
 EWU Thüringer Wurst und Spezialitäten GmbH
 Wolfgang Fiedler, MdL – Kurator Stiftung
 Leuchtenburg
 Förderkreis Leuchtenburg e. V. 8.600 €
 Freistaat Thüringen | Thüringer Staatskanzlei &
 Thüringer Wirtschaftsministerium
 Ulrich Heydel aus Mohlsdorf 80 €
 Familie Hoffmann aus BP Spijkenisse 200 €
 Prof. Dr. Peter Michael Huber, Kurator Stiftung
 Leuchtenburg
 Prof. Norbert & Prof. Ute Kaiser aus Jena
 180,00 € für ihre Patenziege

Lilly Krahner aus Tröbnitz 300 €
 Frank Krätzschmar – Kurator Stiftung
 Leuchtenburg
 Landkreis Saale-Holzland
 Reinhardt und Beate Kreutzer 20 €
 Landschaftspflege Weber GmbH
 Elfriede Meinhardt aus Kahla 25 €
 Wolfgang Nolting aus Jockgrim – Sachspende
 von wertvollen chinesischen Keramiken und
 Porzellanen
 Jena Optronik GmbH 80 €
 Wolfgang Poßögel aus Bollberg – Sachspende
 von 500 €
 Hermann Reemtsma Stiftung
 Sicherheitstechnik Liebe & Beese GmbH

Volker Thesing – Kurator Stiftung Leuchtenburg
 Thüringer Energie AG aus Erfurt
 Dr. Bernhard Vogel – Kurator Stiftung
 Leuchtenburg
 Ursula Weiland aus Nauen 100 €
 Harald Zimmermann aus Lucka 50 €

**SIE WOLLEN AUCH DIE LEUCHTENBURG
 UNTERSTÜTZEN?**

**SPENDENKONTO:
 IBAN DE61 1203 0000 1020 0120 41**

**STEUERLICHE QUITTUNGEN WERDEN
 AUSGESTELLT**

anzeige

GLÄSERNE
PORZELLANMANUFAKTUR

Unter Manufaktur und eine Kunstabteilung
 der Manufakturen und eine Kunstabteilung »unter einem Dach«
»unter einem Dach«

Juni 2007 kann pure Handwerkskunst aus verschiedenen Manufakturen und einer Kunstabteilung in der neu eröffneten »Gläsernen Porzellan-Manufaktur« vom interessierten Publikum in Rudolstadt/Volkstedt besichtigt werden.

Am 12./2007 wurde das Fabrikgebäude der ältesten Thüringer Porzellanmanufaktur aus dem 18. Jahrhundert zu einer »Gläsernen Porzellan-Manufaktur« umgebaut.

Leistungen
 Besucher können nun die kunsthandwerkliche Herstellung der Exponate bei einem »Blick über die Jahrhunderte« des Künstlers verfolgen. Während die lichtdurchflutete Präsentationshalle dem Interessierten ein breites Spektrum an Werken aus allen vier Manufakturen bietet, »berichten« neu eingerichtete Informations-Abschnitte anhand von Mustervorlagen, Zeichnungen, Modellen, Formen und historischen Dokumenten über die Entwicklung der Manufakturen.

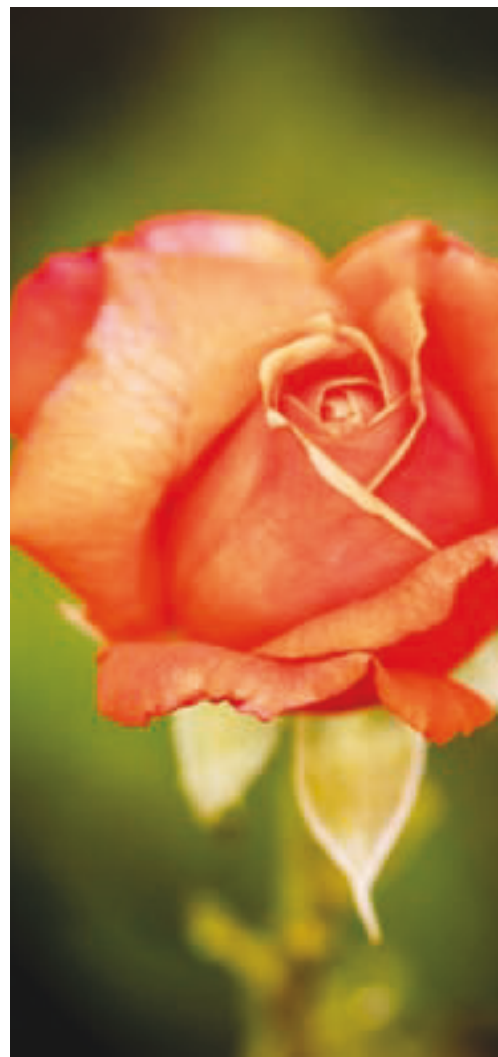
»Unter einem Dach« befinden sich nun die Älteste Volkstedter Porzellanmanufaktur, die Unterweissbacher Werkstätten für Porzellankunst, die Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst, die Porzellanmanufaktur Scheide-Alsbach und die Porzellanmanufaktur Plauen.

Die Kunstabteilung der Ältesten Volkstedter, die »Schwarzburger Werkstätten« (gegr. 1909 durch Max Adolf Pfeiffer in Unterweissbach, später in der Ältesten in Volkstedt), mit Werken von Scheurich, Oppel, Marcks, Charol, wird fortgeführt durch **Künstler der Neuzeit**.

Sämtliche Porzellanwerke werden in reiner Handarbeit gefertigt!

Öffnungszeiten
 Mo. – Fr.: 10.00 – 17.00 Uhr
 Sa.: 10.00 – 15.00 Uhr

Porzellanmanufakturen Älteste Volkstedt
 Breitscheidstraße 7
 07407 Rudolstadt / Thüringen



UNSER PROJEKT 2019: WIR MACHEN ES GRÜN!!!

Im Jahr 2019 soll der Parkplatz der Leuchtenburg mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden. Wir suchen Sie als Baumspender! Ob Platanen, Bergahorn, Linden, Kastanien, Ulmen oder Obstbäume – helfen Sie mit, die Kulturlandschaft wieder zu begrünen. Setzen Sie im Namen Ihrer Firma oder Ihrer Familie ein Zeichen.

Individuelle Absprache mit der Stiftungsdirektorin Frau Dr. Ulrike Kaiser

unter 036424 713300 oder kaiser@leuchtenburg.de

**SPENDENKONTO:
STIFTUNG LEUCHTENBURG
DE61 1203 0000 1020 0120 41**

Spendenquittungen werden ausgestellt –
Baumplakette und Zertifikat gern nach Absprache

SPENDENKONTO

Stiftung Leuchtenburg

Deutsche Kreditbank AG

IBAN DE61 1203 0000 1020 0120 41

BIC BYLADEM1001

STIFTUNG LEUCHTENBURG

Gemeinnützige Stiftung

Telefon 036424/713300

Telefax 036424/713310

Web www.leuchtenburg.de

E-Mail stiftung@leuchtenburg.de

VORSTAND + STIFTER

Sven-Erik Hitzer

KURATORIUM

Wolfgang Fiedler, MdL

Prof. Dr. Bernhard Vogel

Frank Krätzschar

Prof. Dr. Peter Michael Huber

Volker Thesing

DIREKTORIN

Dr. Ulrike Kaiser

NOMINIERUNG



EUROPEAN MUSEUM
OF THE YEAR AWARD

AUSZEICHNUNG



Thüringer Tourismuspreis
2014 | 2016 | 2018

MARKETING AWARD

»Leuchttürme der
Tourismuswirtschaft«
2015



EUROPA FÜR THÜRINGEN
EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG